

Organisatorische Hinweise

Anmeldung

- Die Tagungsteilnehmer melden sich **bis zum 04.05.2016** über die Mail-Adresse **Drohnen-Tagung-2016@tll.thueringen.de** an.
- Am Veranstaltungstag registrieren sich die Teilnehmer bis 9:30 Uhr am Organisationsstand. Dort wird auch das Tagungsmaterial ausgegeben.

Tagungspauschale

Am Tagungsort wird eine Tagungspauschale in Höhe von 15,00 € erhoben (inkludiert sind: Tagungskosten/Tagungsmappe, Frühstücksimbiss, Erfrischungsgetränke und Kaffee)

Imbiss und Essensversorgung

In der Pauschale enthalten:

- Frühstücksimbiss
- Erfrischungsgetränke im Tagungssaal
- Kaffee

Selbstzahlerbasis:

Mittagessen

Kontakt

Reinhard Hirte

Telefon: 03641 683-269

Mail: **Drohnen-Tagung-2016@tll.thueringen.de**

Veranstalter

Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, Jena

ThüringenForst AöR, Forstliches Forschungs- und Kompetenzzentrum Gotha

Anreise

Mit der Bahn:

Ankunft am Paradiesbahnhof: weiter mit der Straßenbahn Linie 1 oder Linie 4 in Richtung Jena-Zwätzen bis Haltestelle Zwätzen

Mit dem Auto:

- Von Süden: über BAB A4 oder B88 - auf B88 in Richtung Naumburg über Jena-Zentrum nach Jena-Zwätzen
- Von Norden: über B 88 aus Richtung Naumburg bis Jena-Zwätzen
- Von Osten oder Westen: über B7 - auf B88 in Richtung Naumburg über Jena-Zentrum nach Jena-Zwätzen

Einsatz der Drohnen-Technologie in der Land- und Forstwirtschaft

18. Mai 2016

9:00 bis 16:00 Uhr

Thüringer Landesanstalt für
Landwirtschaft
Naumburger Straße 98
07743 Jena
Haus V, Raum 309

Diese Veranstaltung wird
gemeinsam durchgeführt
mit:

Programm

9:00 Uhr
Registrierung der Teilnehmer

9:30 Uhr
Begrüßung
Dr. Armin Vetter, stellv. Präsident der Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft

9:45 Uhr
Grußwort
Ministerin Birgit Keller, Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL)

10:00 Uhr
Gesetzliche Grundlagen zum Drohneneinsatz in der Land- und Forstwirtschaft Thüringens
(TMIL angefragt)

10:20 Uhr
UAV-Systeme - Technik und Funktionen
Dr. Maik Hauguth, RUCON Engineering, Großschwabhausen

10:40 Uhr
Einsatz von Drohnentechnologie in der öffentlichen Verwaltung - Moderne Technologie in der Agrarverwaltung
Bernd Haberecht, Landwirtschaftsamt Leinefelde-Worbis

11:00 Uhr
UAV-Offline- und Online-Workflow im Kontext Landwirtschaft 4.0 – Beispiele und Ausblick
Dr. Jörg Ruppe, RUCON Engineering, Großschwabhausen

11:20 Uhr
Vermessung von Holzpoltern
Sergej Chmara, ThüringenForst AöR, Forstliches Forschungs- und Kompetenzzentrum Gotha

11:40 Uhr
Ermittlung des Holzvorrates in Waldbeständen mittels UAV und mobilem Laserscanning
Florian Schulz, RUCON Engineering, Großschwabhausen

12:00 Uhr
Drainagedetektion mit Drohnen
Mario Hehne, Apus Systems, Dresden

12:30 - 13:50 Uhr
Die Mittagsversorgung erfolgt in zwei Durchgängen abgestimmt zu den parallel stattfindenden Praxisvorführungen der Mikrodrohnen (Flugvorführungen)
Mittag
Praxisdemonstration – Flugschau

14:00 Uhr
Einsatzmöglichkeiten ziviler Drohnen unter besonderer Berücksichtigung der Rehkitzsuche
Thomas Kordes, AERIALIS, Bremerhaven

14:20 Uhr
Einsatz von Drohnen im landwirtschaftlichen Versuchswesen
Dr. Jörg Perner und Felix Reinsch, U.A.S. Umwelt- und Agrarstudien GmbH, Jena

14:40 Uhr
Der Borkenkäfer - Schaden erkennen bevor man ihn sieht
Bernd Cresnar, FESTMETER GmbH, Leoben (Österreich)

15:00 Uhr
Trichogrammaeinsatz mit Mikrodrohnen zur Bekämpfung des Maiszünslers in der Agrargenossenschaft Niederpöllnitz
Dr. Axel Weckschmied, HEXAPILOTS

15:20 Uhr
Erfassung von Sturmschäden mit Hilfe von Drohnen
Herbert Sagischewski, ThüringenForst AöR, Forstliches Forschungs- und Kompetenzzentrum Gotha

15:40 Uhr
SchadScan - Beurteilung von Schäden im Pflanzenbau
Martin Milbradt, RUCON Engineering, Großschwabhausen